

30. Mai 2018

12/2018

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Landesgartenschau Bad Neuenahr-Ahrweiler

Ausstellungseröffnung, Dienstag, 5. Juni 2018, 18.30 Uhr

**Mainz. Die inzwischen fünfte rheinland-pfälzische Landesgartenschau öffnet im Frühjahr 2022 in Bad Neuenahr-Ahrweiler unter dem Leitthema „Das blühende Leben“ ihre Pforten. Die Ergebnisse des hierfür vorab durchgeführten freiraumplanerischen Wettbewerbs präsentiert das Zentrum Baukultur ab dem 5. Juni 2018 im Brückenturm Mainz.**

Für die Gestaltung des innerstädtischen Landesgartenschau-Areals und die Vernetzung mit den vorhandenen Parkanlagen und Freiräumen entlang der Ahr hatte die Landesgartenschau Bad Neuenahr-Ahrweiler 2022 gGmbH einen offenen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb mit Ideenteil ausgelobt. Das Zentrum Baukultur präsentiert die zwölf eingereichten Wettbewerbsarbeiten und lädt ein zur Ausstellungseröffnung am Dienstag, 5. Juni 2018, 18.30 Uhr, im Brückenturm Mainz.

Am Abend wird der mit 45.000 Euro dotierte erste Preis vorgestellt. Begrüßen zur Veranstaltung wird Hermann-Josef Ehrenberg, Vorstandsmitglied der Architektenkammer Rheinland-Pfalz und Landschaftsarchitekt, der das Thema Landesgartenschau aus der Sicht seines Berufsstandes beleuchten wird. Anschließend wird Staatssekretär Andy Becht aus Sicht der Landesregierung über die Ziele von Landesgartenschauen sprechen und die ausschlaggebenden Vergabegründe an Bad Neuenahr-Ahrweiler erläutern.

Guido Orthen, Bürgermeister der Kreisstadt Bad Neuenahr-Ahrweiler, wird in das Thema einführen. Er wird den Weg von der Bewerbung über die Erteilung des Zuschlags bis hin zur Ausrichtung der Landesgartenschau skizzieren und auf die geplanten baulichen Maßnahmen eingehen. Im Anschluss wird Axel Lohrer von der lohrer hochrein landschaftsarchitekten und stadtplaner gmbh aus München, der der Jury angehörte, das Wettbewerbsverfahren erläutern und die Preisträger kurz vorstellen.

Abschließend präsentiert Timo Herrmann von der bbz landschaftsarchitekten berlin gmbh, Verfasser der mit dem ersten Preis prämierten Arbeit, seinen Entwurf. In diesem werden die bestehenden Parkfragmente zu einer großen Parklandschaft entlang der Ahr entwickelt. Vorhandene Elemente werden dabei nicht überformt, sondern in ihrer Besonderheit herausgearbeitet und gestärkt,

PRESSMITTEILUNG

wie es in der Jurybeurteilung hieß. Moderieren wird die Veranstaltung Christoph Heckel vom wettbewerbsbetreuenden Büro BGHplan aus Trier.

Die Ausstellung ist bis zum 22. Juni 2018 im Brückenturm Mainz zu sehen.

### **Hintergrund**

Die rheinland-pfälzische Landesgartenschau findet nach Kaiserslautern (2000), Trier (2004), Bingen (2008) und Landau (2015) in 2022 zum fünften Mal statt. Austragungsort ist die Kurstadt Bad Neuenahr-Ahrweiler im nördlichen Rheinland-Pfalz. An 180 Landesgartenschau-Tagen werden auf dem Veranstaltungsgelände beiderseits der Ahr bis zu eine Million Besucher erwartet.

Die gemeinnützige Landesgartenschau Bad Neuenahr-Ahrweiler 2022 gGmbH, eine Partnerschaft zwischen der Stadt und dem Land, hatte im Oktober 2017 einen offenen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb mit Ideenteil für die dauerhaften Park- und Uferanlagen ausgelobt. Zwölf Landschaftsarchitekten hatten ihre Arbeiten eingereicht. Die aus 17 externen und lokalen Fachleuten bestehende Jury vergab vier Preise und eine Anerkennung. In 2019 soll mit den Bauarbeiten begonnen werden, die im Winter 2021/2022 zum Abschluss kommen sollen.

Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz  
im Brückenturm Mainz  
Rheinstraße 55, 55116 Mainz  
Öffnungszeiten: Mi bis Fr, 14 bis 18 Uhr  
Tel.: 06131 / 3 27 42 10  
Fax: 06131 / 3 27 42 29  
info@zentrumbaukultur.de  
www.zentrumbaukultur.de

**PRESEMITTEILUNG**